

Freitag, 29. Juli 2022 · 15. Jahrgang · Nummer 7



FROHBURGER NACHRICHTEN



Amtsblatt für die Stadt Froburg mit ihren Ortsteilen Altmörbitz, Altottenhain, Benndorf, Bubendorf, Dolsenhain, Eckersberg, Elbisbach, Eschefeld, Flößberg, Frankenhain, Frauendorf, Gnadstein, Greifenhain, Hopfgarten, Jahnhain, Kohren-Sahlis, Linda, Meusdorf, Nenkersdorf, Neuhof, Ottenhain, Pflug, Prießnitz, Roda, Rüdigsdorf, Schönau, Streitwald, Tautenhain, Terpitz, Trebishain, Walditz und Wüstenhain



Herzlichen Glückwunsch an die Preisträger des Ehrenamtspreises der Stadt Froburg 2022

In den Frohbürger Nachrichten

Aufruf zum Landeserntedankfest 2023

Seite 3 Stellenausschreibungen

Seite 10

Ehrenamtspreis der Stadt Froburg

Seite 7 Neues vom Storchkind Robinson

Seite 18

Ferienveranstaltungen im August - Museen Kohren-Sahlis

Töpfermuseum Kohren-Sahlis

Am Mittwoch, 10.08.2022 lädt das Töpfermuseum wieder zu „Alten Spielen“ im Museumsgarten ein. Erfahrt, wie Kinder vor 100 Jahren gelebt und was sie gespielt haben. Probiert einige Spiele aus. Vielleicht kennt Ihr noch Spiele von Oma und Opa? Wir sind gespannt auf Neues.

Die Veranstaltung beginnt 14.00 Uhr.

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten: 034344 61547

Auf Anmeldung kann in den Ferien auch wieder Porzellan bemalt werden.

Die selbst gestalteten Teller, Tassen oder Schalen sind ein tolles Geschenk oder Erinnerungsstück. Auch unser Museumsquiz „Gesellenprüfung“ kann bei einem Museumsbesuch „abgelegt“ werden. Wer alle Fragen richtig beantwortet, erhält den Gesellenbrief der Kohrener Töpferinnung.

Hofmannsche Sammlung

Im Museum Hofmannsche Sammlung kann man sich in den Sommerferien während der Öffnungszeiten (Di., Sa., So. 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr) und außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage, auf Märchensuche begeben oder am Museumsquiz „Sammlerdiplom“ teilnehmen.

Informationen und Anmeldung

Töpfermuseum, Baumgartenstr. 3, 04654 Frohburg, Tel.: 034344 61547, kohrener-museen@frohburg.de.

Neue Sonderausstellung im Töpfermuseum

Feuerriegelausstellung erhält neues Erscheinungsbild



Das Frohburger Museum verdankt seine Entstehung zwei Persönlichkeiten, die auch heute noch sichtbar das Erscheinungsbild und die inhaltliche Ausgestaltung des Museums prägen. 1917 erwarb die von Rittergutsbesitzer Dr. Friedrich Ludwig Albrecht Krug von Nidda und von Falkenstein (1860 - 1934) ins Leben gerufene Stiftung die „Alte Farbe“. Vier Jahre später wurde die Stiftung „Ortsmuseum“ gegründet und ein Museum in der „Alten Farbe“ eröffnet. In der „ersten Abteilung“ stellte Töpfermeister Kurt Feuerriegel (1880 - 1961) die Entwicklung des alten Töpferhandwerks zum Kunsthandwerk dar. Sowohl der damalige Rittergutsbesitzer als auch Kurt Feuerriegel gehörten neben dem Bürgermeister zum Stiftungsvorstand der Stiftung „Ortsmuseum“. Letztlich war es auch dem Engagement dieser beiden Persönlichkeiten und ihrer gegenseitigen Achtung und Wertschätzung zu verdanken, dass Frohburg ein Museum bekam.

Über viele Jahrzehnte hat sich das Bild des Museums verändert, unverändert blieb jedoch die keramische Sammlung und Ausstellung das Herzstück des Museums. 1974 zog das Museum in das Schloss. Es fand nun dauerhaft seine Heimstätte an jenem Ort, dessen einstiger Besitzer als Sekretär der Kunstakademie in Dresden dem heimischen Töpferhandwerk und der Stadtgeschichte hohe Wertschätzung entgegen-brachte und diese mit der Gründung eines Museums manifestierte. Auch im Schloss ist die Dauerausstellung zur Keramik von Kurt Feuerriegel heute noch immer wesentlicher Bestandteil der musealen Exposition. Die damit verbundene Würdigung des künstlerischen Schaffens und Lebens von Kurt Feuerriegel zeigt sich in der nunmehr zweiten inhaltlichen und gestalterischen Überarbeitung der Ausstellung.

Die von der Landesstelle für Museumswesen geförderte Neugestaltung aus der Mitte der 1990er-Jahre wurde sowohl inhaltlich als auch museumstechnisch überarbeitet. Neue, vom Kulturraum Leipziger Raum geförderte Vitrinen und Ausstellungsträger mit erweiterten textlichen und bildlichen Inhalten sowie die Präsentation neuer Exponate geben der Ausstellung ein signifikant verändertes Erscheinungsbild. Sitzgelegenheiten laden ein zum Verweilen und Bestaunen der künstlerischen Vielfalt der Feuerriegelschen Exponate, die in starkem Kontrast zu den kräftigen Farben der neuen Ausstellungsträger stehen. Die Neugestaltung der drei Ausstellungsräume soll im nächsten Jahr abgeschlossen werden.

Museum Schloss Frohburg
Jurzok



Geschichte der Frohburger Gartenanlage erlebbar

Informationstafel unter dem Altan

Der Schlosspark Frohburg bildet mit der vierflügeligen Schlossanlage eine räumliche, historische, inhaltliche und gestalterische Einheit. Er ist, wie auch das Schlossgebäude, das Ergebnis eines umfassenden Gestaltungswechsels des Schlosskomplexes zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Der damalige Besitzer Ernst Blümner (1779 - 1815)

Ausstellung
03. Sept. 22 — 04. März 23

Sept./Okt.: Di-So, 13:00-17:00 Uhr
und nach Voranmeldung
Winteröffnungszeiten auf Anfrage



„Will um mich schauen, will leben lernen...“

Illustrationen von Katrin Seifert zu Gedichten von Mia Lenze

Vernissage:
Sa, 03. Sept. 2022, 15:00 Uhr
mit einer **Lesung** von Gedichten durch **Katrin Seifert**
Ort:
Töpfermuseum Kohren-Sahlis
Baumgartenstraße 18, 04655 Frohburg /Kohren-Sahlis

